

Abschlussbericht

Naturpark-Entdeckertag der Mittelschule Krötensee am 15.11.2021

Klassenstufe 9g/ 18 Kinder

Lehrerin: Frau Rumpler

Betreuer Naturpark: Christian Rudolf, Naturpark-Ranger

Pädagogische Betreuung während der Klassenfahrt durch: Christian Rudolf (Naturpark-Ranger), Frau Rumpler

Vorbereitungsgespräche mit der Schule

Telefonate und E-Mails mit der Lehrerin Frau Rumpler

Durchführung des Naturpark-Entdeckertags

Die Schüler und Schülerinnen der neunten Klasse wurden morgens mit einem Bus des Busunternehmens Bayer (Rieden) an der Krötenseeschule abgeholt und nach Ensdorf gefahren.

In Ensdorf angekommen wurden die Schüler vom Ranger Christian Rudolf begrüßt und bekamen einen Überblick über die Aktivitäten des Tages.

Programm

- Geologie

Als Einführung erklärte der Ranger Herr Rudolf den Jugendlichen einiges zur Geologie des Naturparks. Einmal, dass der Naturpark hauptsächlich auf dem Gebiet des Juras liege und wie dieser entstanden sei. Eine faszinierende Besonderheit für die Kinder waren die Feuersteine (Hornstein) welche in großer Anzahl im Naturpark zu finden sind. Der Ranger erklärte den Schülern in diesem Zusammenhang auch, wie diese Steine von den Menschen früher genutzt wurden.

- Baumartenkunde

Aufbauend auf die im Punkt Geologie nahegebrachten Informationen arbeitete Ranger Rudolf mit den Schülern verschiedenes über die Standortansprüche von Bäumen heraus. Außerdem zeigte er den Kindern verschiedene Baumarten anhand von Knospen, Blättern und Rinde. Gleichzeitig wurde auch besprochen, was die Bäume im Herbst und Winter machen. Zudem bekamen die Schüler*innen von Herrn Rudolf Holzklötze mit Spiegel- und Stirnschnitt in die Hand, um die Unterschiede der Holzarten besser darzustellen. Dabei erklärte der den Jugendlichen auch den Aufbau des Holzes und die verschiedenen Eigenschaften von diesem. Ebenso wurde über die Nutzung von Holz gesprochen.

- Mittagspause

Nach diesem anstrengenden Teil war erst mal Pause angesagt.
Die Gruppe konnte im Kloster Ensdorf das Mittagessen einnehmen

- Löffel Brennen und Schnitzen

Anschließend durften die Jugendlichen an der Feuerstelle im Kloster Ensdorf aus Fichtenholz ihren eigenen Holzlöffel brennen und schnitzen. Durch glühende Holzkohlestücke und Schnitzmesser wurde das Holzstück von den Schülern bearbeitet. Herr Rudolf stand ihnen dabei helfend zur Seite, aber jede*r schaffte es, ein Exemplar herzustellen.

Nach diesem runden Abschluss traten die Schüler ihre Heimreise an.



Fotos: Petra Rumppler, Mittelschule Krötensee